

# Ehre, wem Ehre gebührt

## Anton Heckner erhält Ehrenamtspreis des Bayerischen Tennis-Verbands

**Pfeffenhausen.** Bevor Dr. Eva-Maria Schneider als Vizepräsidentin des Bayerischen Tennis-Verbandes (BTV) zurücktrat, führte sie noch eine letzte Amtshandlung durch, die ihr besonders viel Freude bereitete: die Verleihung des BTV-Ehrenamtspreises an Anton Heckner vom TC Schwarz Weiß Pfeffenhausen. „Menschen wie Sie braucht der Tennissport in Bayern“, sagte Schneider. Die Preisübergabe geschah am 1. Dezember in Nürnberg im Rahmen des 66. Ordentlichen Verbandstag des BTV – und Heckner ist noch immer hin und weg: „Ich kann es noch gar nicht fassen, dass ausgerechnet ich zu dieser Ehrung kam.“

Es hätte keinen Besseren treffen können. Seit der Vereinsgründung 1986 ist Heckner unermüdlich im Einsatz für ein lebendiges Vereinsleben und dies gleich in mehreren Funktionen: als Trainer, Jugendleiter, Sport- und Pressewart. Auch das jährliche Kinderferienprogramm liegt Heckner sehr am Herzen, nicht nur, weil es ihm Spaß macht, sondern weil „der Umgang mit Kindern und Jugendlichen mich jung hält“, meinte Heckner schmunzelnd.

Am Kinderferienprogramm 2012 nahmen etwa 23 Kinder im Alter von fünf bis 13 Jahren teil, die keine Vereinsmitglieder waren. Die Kleinen konnten in spielerischen Formen den Umgang mit Schläger und Filzkugel lernen; bei den Älteren führten Heckner und seine Helfer Koordinations- und Geschicklichkeitsübungen sowie Punktspiele durch. Inzwischen sind acht Kinder dem Verein beigetreten. Natürlich steht Heckner der amtierenden Jugendwartin und den Mädchen, Bambini- und Kleinfeldmannschaften mit Rat und Tat zur Seite.

Der Bayerische Tennis-Verband (BTV) vergibt auf dem jährlichen Verbandstag nur an eine bestimmte Person den Ehrenamtspreis. Eine Abordnung des TC besuchte mit



BTV-Präsident Helmut Schmidbauer, BTV-Vizepräsidentin Dr. Eva-Maria Schneider, Anton Heckner und BTV-Ehrenamtsreferentin Renate Kugler (v.l.) bei der Preisverleihung auf dem 66. Verbandstag des BTV.

dem zu Ehrenden und etwa 200 weiteren Vertretern der bayerischen Tennisvereine die Verbandstagung.

In ihrer Laudatio würdigte die Vizepräsidentin des BTV, Dr. Eva-Maria Schneider, Heckners 25-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verein. Neben seiner Tätigkeit als Jugendleiter, Sport- und Pressewart hob sie auch die Führung der Vereinschronik von den Anfängen des Vereins an bis zum heutigen Tag hervor. Außerdem erwähnte sie Anton Heckners die Mitarbeit beim Bau des Clubheimes 1994.

Seit 1988 nimmt das Mitglied ununterbrochen eine Tätigkeit im Vereinsausschuss wahr. Anton Heckner sei es zuzuschreiben, dass durch seine Motivation der Freizeitspieler sieben Mannschaften des TC Schwarz Weiß am Spielbetrieb 2012 teilgenommen haben. Für seine Verdienste wurde der Herren-40-Spieler schon 2010 mit der silbernen Ehrennadel des Bezirks Niederbayern gewürdigt.

Die Preisverleihung erfolgte

durch den Präsidenten des BTV Helmut Schmidbauer, Vizepräsidentin Dr. Schneider und Renate Kugler. Neben der Ehrenurkunde wurden auch Karten für das Halbfinale und Finale der BMW-Open 2013 übergeben. Mit dieser großartigen Auszeichnung hat sich auch der Tennisclub Pfeffenhausen unter den bayerischen Tennisvereinen gut präsentiert.